

# Stadt Alfeld (Leine)

- Der Bürgermeister -

Alfeld (Leine), 07.11.2017

**Amt:** Stadtkämmerei  
**AZ:** II.1

## Vorlage Nr. 113/XVIII

| Informationsvorlage | Gleichstellungsbeauftragte  |
|---------------------|---|
| öffentlich          | <input checked="" type="checkbox"/> beteiligt<br><input type="checkbox"/> nicht beteiligt |

| Beratungsfolge  | Termin     |
|-----------------|------------|
| Finanzausschuss | 13.11.2017 |

### **Beteiligung der Ortsräte am Haushaltsplan 2018 und an der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung 2017 - 2021**

Nach § 93 Abs. 2 S. 3 NKomVG sind die Ortsräte bei den Beratungen der Haushaltssatzung rechtzeitig anzuhören. Dieser gesetzlichen Verpflichtung wurde dadurch entsprochen, dass in jedem Ortsrat in den vergangenen Wochen der Tagesordnungspunkt „Haushalt 2018“ auf der Tagesordnung stand und das Gremium seine Anträge, Anregungen und Wünsche vortragen konnte. Über die Ortsratsbetreuerinnen und –betreuer sind diese dann an die Fachämter bzw. die Kämmerei weitergeleitet worden.

Die Kämmerei hat sie in der dieser Vorlage beigefügten Liste (Stand: 07.11.2017) zusammengestellt. Sie wird, wie der Entwurf des Haushaltsplanes 2018 auch, in der Sitzung des Finanzausschusses am 13.11.2017 in das Verfahren zur Aufstellung des Haushaltsplanes 2018 gegeben. Die eigentliche inhaltliche Beratung der einzelnen Anträge, Anregungen und Wünsche erfolgt dann, je nach deren Inhalt und Notwendigkeit, in dem dafür zuständigen Fachausschuss. In diesen Sitzungen muss der Fachausschuss bei Bedarf eine Empfehlung abgeben, inwieweit einzelne Punkte in den Haushaltsplan 2018 bzw. in die Finanzplanung aufgenommen werden sollen, oder nicht.

Der Finanzausschuss wird in seiner Sitzung am 04.12.2017 eine endgültige Empfehlung an den Rat der Stadt Alfeld (Leine) abgeben, inwieweit erforderlichenfalls Punkte im Haushaltsplan berücksichtigt werden sollen, oder nicht.

Der Finanzausschuss wird für die Sitzung am 13.11.2017 zunächst um Kenntnisnahme der Liste gebeten.

(Beushausen)